



10.09.2024

PRODUKTVORSTELLUNG: WAS IST NEU AN DER JET X VON SATA?

Auf der Automechanika hat Lackierpistolenhersteller SATA am heutigen Dienstag (10. September 2024) ihr neues Modell, die jet X vorgestellt. Die wichtigsten Merkmale der Lackierpistole fasst Mazin Mashalla, Produktmanager und Leiter der Anwendungstechnik, exklusiv für schaden.news in einem Video zusammen.

KOMPAKTES DESIGN IN SCHWARZ UND ROT

Demnach hat sich SATA bei dieser Pistole für ein aufgeräumtes Design in Schwarz-Rot entschieden. Zudem erscheint die Bauweise der Pistole durch die Integration der Luftkolbenachse in die Nadelachse kompakter. Das wiederum erleichtert den Wartungs- und Pflegeprozess für das Gerät.

LUFTMIKROMETER AM UNTEREN PISTOLENGRIFF, ABZUGSBÜGEL ABNEHMBAR

Auch technisch bringt die Decklackpistole einige Neuerungen mit, wie Mazin Mashalla im Video zeigt. So befindet sich das Luftmikrometer bei dem Gerät unten am Ende des Pistolengriffs. Dort wurde außerdem ein Drehgelenk integriert, damit der Anwender den Eingangsfließdruck noch genauer einstellen kann. Ebenfalls neu sei der Abzugsbügel, der nach Angabe von Mazin Mashalla bei dieser Pistole ohne Hilfe von Werkzeug abnehmbar ist. Zudem ist in den Abzugsbügel ein Farbdüsen Schlüssel integriert, mit dem sich die Farbdüse der Lackierpistole direkt in der Lackierkabine montieren oder demontieren lässt.

ÜBERARBEITETES FARBDÜSENSYSTEM

Die jet X von SATA ist zudem laut Hersteller mit einem neuen Farbdüsen system ausgestattet. In diesem wurde die Luftführung gegenüber den Vorgängermodellen verändert und optimiert. „Das sorgt für eine feine, homogene Zerstäubung, die zu besseren Lackiererergebnissen führt“, erklärt der Leiter der Anwendungstechnik im Video.

DIESE FEATURES BLEIBEN GLEICH

Beibehalten hat SATA bei der neuen Pistole aber den bereits bei den Vorgängermodellen bewährten Aufhängehaken sowie die Rund- und Breitstrahlregulierung, die weiterhin einhändig bedienbar ist. „Auch das bereits bewährte SATA X-Düsensystem haben wir übernommen, mit einem I-Spritzstrahl für optimale Kontrolle „Control“ und O-Spritzstrahl für mehr Schnelligkeit „Speed“, führt Mazin Mashalla aus.

ADAM X ODER ADAM X PRO FÜR DIGITALE ZUSATZINFORMATIONEN

Die jet X ist laut Hersteller in drei Varianten erhältlich. Zum einen als Digital Ready-Variante, die mit einer entfernbarer Handauflage ausgestattet ist. Diese kann bei Bedarf einfach durch eine Drehung demontiert und an deren Stelle optional ein adam X oder adam X pro montiert werden. Als zweite, digitale Version befindet sich an der jet X DIGITAL bereits ein adam X. In der dritten, der Top Variante jet X PRO, ist bereits ein Adam X pro verbaut. Beide Digitaleinheiten können den Batteriestand sowie den Luftdruck anzeigen sowie die Dauer des Einsatzes. Das Adam X pro ermöglicht es dem Anwender zusätzlich, sich via QR-Code Statistiken zu den eigenen Lackiervorgängen anzeigen zu lassen sowie Grenzwerte für Druck und Temperatur einzustellen.

Die jet X von SATA können sich Lackierer in dieser Woche noch bis zum Samstag, 14. September, auf der Automechanika persönlich ansehen und sich dazu vom SATA-Team beraten lassen. Der Messestand befindet sich in Halle 11.1, C03.

Ina Otto